

Circulation:

Aktuell
Neue Produkte

Aktuell
Heft-CD/DVD
Themen
Testcenter
Praxis

□□□□□□□■ S. 28 – S. 41

### Pictbridge-fähige Fotodrucker

Der CP-220 und der CP-330 von Canon unterscheiden sich hauptsächlich in den Schnittstellen und der Stromversorgung: Der CP-330 lässt sich auch mit Akku betreiben und eignet sich durch seine Infrarot-



Canon CP-220 (Bild) und CP-330: Das USB-Kabel für den Anschluss am PC liegt den Fotodruckern nicht bei

Schnittstelle bestens für den mobilen Einsatz. Außerdem leuchtet je nach gedruckter Farbe eine LED auf. Der CP-220 braucht ein Stromkabel und besitzt nur einen USB-Anschluss. Beide Thermosublimations-Geräte sollen einen Ausdruck im Postkartenformat (10 x 15 Zentimeter) auch randlos in etwa 85 Sekunden schaffen. Sie arbeiten mit 300 x 300 dpi bei 24 Bit Farbtiefe. Eine spezielle Hochglanzbeschichtung bietet laut Canon UV-Schutz und sorgt so für die Langlebigkeit der Ausdrücke. Die Geräte sind etwa 170 x 55 x 120 Millimeter groß. -vo

**Canon-Fotodrucker:** CP-220: rund 180 Euro; CP-330: rund 250 Euro; [www.canon.de](http://www.canon.de)

- was bei einem 4,7-GB-Medium gerade mal knapp sechs Minuten dauern soll. Bei DVD-RWs und DVD+RWs schafft es jeweils 4faches Tempo. DVDs liest der Brenner mit bis zu 16facher, CDs mit maximal 24facher Geschwindigkeit. Um die negativen Folgen eines Buffer Underruns zu vermeiden, arbeitet der PX-712A mit drei Techniken: Die Buffer Underrun Proof Technology kümmert sich um CD-R(W)s, die Zero Link Technology um DVD-R(W)s und Lossless Linking um DVD+R(W)s. Die Funktion „Background Formatting“ erlaubt in Verbindung mit dem 8 MB großen Cache, dass das Gerät ein Medium gleichzeitig formatieren und beschreiben kann. -vo

**Plextor PX-712A:** rund 210 Euro; [www.plextor.be](http://www.plextor.be)

### Brenner beschreibt DVD-R(W)s mit maximal 2facher und DVD+R(W)s mit bis zu 2,4facher Geschwindigkeit. DVDs liest er mit maximal 8fachem, CDs mit bis zu 24fachem Tempo. Das Notebook bietet ein V.92-Modem und einen Ethernet-Anschluss. Einen PC-Card-Steckplatz und einen SD-Karten-Slot hat das Gerät ebenfalls. -vo

**Toshiba Satellite P10-231:** rund 1650 Euro; [www.toshiba.de](http://www.toshiba.de)

### Notebook mit Multiformat-Brenner

Toshiba stattet das Satellite P10-231 mit Intels Pentium 4 2,8 GHz aus. Darüber hinaus ist das Notebook mit 512 MB DDR-SDRAM, einer 40-GB-Platte, dem Nvidia-Grafikchip Geforce FX 5600 Go mit 64 MB DDR-SDRAM und einem Realtek-Soundchip bestückt. Das 15,4-Zoll-TFT-Display stellt maximal 1280 x 800 Pixel bei 16,8 Millionen Farben dar. Der integrierte Multiformat-



Toshiba Satellite P10-231: Windows XP Home ist vorinstalliert, Intervideo Win DVD liegt bei

### Digitalkamera mit Foveon-Chip X3

Bisher war das X3-CCD von Foveon nur sündhaft teuren Spiegelreflexkameras vorbehalten. Nun stattet Polaroid das Modell



Polaroid x530: Die Kamera speichert Bilder auch im Raw-Format ab und dreht Videoclips

x530 damit aus, das rund 450 Euro kostet. Die Fotodioden der „herkömmlichen“ CCDs sind nur mit jeweils einem roten, blauen oder grünen Filter versehen und können damit auch nur diese Farbe aufnehmen. Anders beim X3-Chip: Hier kann jede Diode den exakten Farbton abbilden. Die Bilder werden schärfer, da die Kamera nicht wie bei normalen CCDs den exakten Farbton aus den umliegenden Farbtönen berechnen muss. Die x530 stellt maximal 2460 x 1836 Pixel dar (4,5 Megapixel) und ist mit einem optischen 3fach-Zoom ausgestattet. Mit dabei: eine 32-MB-SD-Karte, Lesegerät und Netzteil. -vo

**Polaroid x530:** rund 450 Euro; [www.plawa.de](http://www.plawa.de)